

## Anfrage

des Abgeordneten Waldhäusl

an Herrn Landesrat Dr. Pernkopf gem. § 39 Abs. 2 LGO 2001

betreffend: **Hochwasserschutz in Niederösterreich**

Seit dem Hochwasser 2002 bangen viele Bürger in Niederösterreich bei stärker auftretenden Niederschlägen um ihr Hab und Gut. In vielen Gemeinden ist seit der damaligen Katastrophe nicht viel oder gar nichts in Sachen Hochwasserschutz geschehen. So gibt es Gemeinden, wo außer den Planungsarbeiten bzw. einem fertigen Projekt noch keine einzige konkrete Baumaßnahme erfolgte. Schuld sind oftmals Finanzierungsprobleme der längst überfällig gewordenen Hochwasserschutzmaßnahmen. Es gibt Projekte, deren Durchführung an der Kostenbeteiligung der Gemeinde scheiterte. Oftmals ist auch die Co-Finanzierung durch den Bund die Schuld am säumigen Vorgehen.

Der Gefertigte stellt daher an Herrn Landesrat Dr. Pernkopf folgende Anfrage:

1. In wie vielen Gemeinden Niederösterreichs und in welchen konkret gibt es seit dem Hochwasser 2002 bereits fertig gestellte Hochwasserschutzmaßnahmen?
2. In wie vielen Gemeinden Niederösterreichs und in welchen konkret gibt es bis dato Planungsarbeiten bzw. noch nicht fertige Projekte und warum ist man noch nicht weiter?
3. In wie vielen Gemeinden Niederösterreichs und in welchen konkret gibt es fertige Projekte, jedoch noch keine Umsetzung?
4. Bei wie vielen Gemeinden und in welchen konkret ist die Frage der Finanzierung das Hindernis?

5. In welchen Gemeinden gibt es bis dato überhaupt noch keine Tätigkeit bzw. warum wurde bisher nicht einmal mit den Planungsarbeiten begonnen?
  
6. Gibt es Gemeinden, wo die geplanten Hochwasserschutzmaßnahmen an der Finanzierung durch das Land NÖ verzögert, verspätet oder gar nicht ausgeführt wurden?